

# Friederikes Wi(e)dersprüche

Sendung September 2011

## Sendetext mit Quellen und Anhang

- FRI:** Vor 10 Jahren – am 11. September – *da wurden die beiden*
- ANT:** Jetzt fängst Du auch noch damit an – die Zeitungen sind voll, das Radio bringt nichts anderes mehr – ich kann es nicht mehr hören!
- FRI:** Aber, Anton, es war doch ein fürchterliches Ereignis und ein historischer Schnitt – der Beginn einer neuen Zeit!
- ANT:** Ja, Friederike, mehr Gesetze, mehr Überwachungen, mehr Kontrollen, mehr Militär....
- PAP:** Militär gehört abgeschafft!
- ANT:** Ja, Frieda, Du hast recht: Militär gehört abgeschafft!
- FRI:** Aber gerade das Gegenteil ist passiert! Und bei den Gedenkreden wurde überall über den Terrorismus<sup>1</sup> gesprochen, keiner sprach davon, dass der Angriff auf die Türme von Bush dazu missbraucht wurde, die Kriege gegen Afghanistan und den Irak zu beginnen!
- ANT:** Da hast Du recht; davon wird kaum gesprochen und Missbrauch war es, denn alle Kriegsgründe entpuppten sich als Lüge!
- FRI:** Ja, die Staaten Afghanistan und Irak waren in keiner Weise an dem Anschlag beteiligt. Der Chefredakteur einer politischen Monatszeitschrift<sup>2</sup> hat sogar davon gesprochen, dass der 9/11-Mythos auch eine Lüge sei.
- ANT:** Der Franz hat gesagt, dass in Tulsa<sup>3</sup> in Oklahoma ein ganz ähnliches Bauwerk steht, allerdings sind dort die zwei Türme übereinander gebaut. Und dass die Menschen, die dort arbeiten, auch heute noch Angst vor einem Angriff mit einem Flugzeug auf dieses Bauwerk haben.
- FRI:** Zu dem Anschlag gehören aber auch unendlich viele Verschwörungstheorien, die einen anderen Verlauf oder sogar eine Mithilfe amerikanischer Stellen am Anschlag behaupten.
- ANT:** Naja, Friederike, wie immer in der Politik werden wir wohl niemals die volle Wahrheit bekommen. Es ist vieles sehr seltsam an dem, was uns amtlich versichert wurde.
- FRI:** Und selbst außerhalb dieser Verschwörungstheorien gibt es einiges, was auf Nachlässigkeit oder Dummheit der Behörden hinweist. Zum Beispiel<sup>4</sup>: dass ein Student im August 2001 festgenommen wurde, weil er bei der Flugschule angegeben hatte, er wolle nur lernen eine Boeing zu fliegen, starten und landen interessiere ihn nicht.
- ANT:** Und? Was geschah dann?

<sup>1</sup> Eine Formel ohne Zukunft (NZZ 10.9.2011)

<sup>2</sup> „Cicero“ Chefredakteur: 9/11-Mythos ist auch eine Lüge (Deutschlandradio 12.9.2011 unter: [http://www.dradio.de/dlf/sendungen/interview\\_dlf/1551889/](http://www.dradio.de/dlf/sendungen/interview_dlf/1551889/))

<sup>3</sup> Phantomschmerz der Leere (NZZ 10.9.2011)

<sup>4</sup> Angriff auf Amerika (NZZ 10.9.2011)

- FRI:** Über sein Bankkonto führte eine Spur zu den Hamburger Attentätern, aber die FBI streitete sich, ob eine Auswertung seines Computers rechtens sei – und dann war es zu spät!
- ANT:** Und wie siehst Du nun den 9/11 ?
- FRI:** Erstens: die Antwort darauf mit dem „Krieg gegen Terror“ war falsch und hat uns allen geschadet! Zweitens: warum hat denn niemand von den Politikern nach den Gründen gefragt und Gegenmaßnahmen vorgeschlagen?
- ANT:** Und drittens: unsere westliche Welt<sup>5</sup> hat sich bis auf stärkere Überwachung kaum verändert. Anders die arabischen Länder, dort ist sehr vieles im Umbruch!
- FRI:** Aber vielleicht nicht im Sinne der westlichen Regierungen, im Sinne des Kapitalismus und der Demokratie!

### **Kleine Pause**

- ANT:** Wieso passieren solche Sachen immer gerade im September<sup>6</sup>?
- FRI:** Du hast recht, im September sind viele Ereignisse gewesen, die von großer Bedeutung waren!
- ANT:** Ja, zum Beispiel der Beginn des 2. Weltkriegs<sup>7</sup>: am 1. September 1939: an diesem Tag überschritten die Truppen der Hitler-Wehrmacht die polnische Grenze und besetzten Polen in wenigen Tagen.
- FRI:** Insgesamt sind in diesem verbrecherischen Krieg je nach Quelle 50 bis 70 Millionen Menschen gestorben. Große Teile Europas und Asiens wurden dabei zerstört.
- ANT:** Es gibt heute noch Zeitzeugen dieses Krieges, die davon erzählen können.
- FRI:** Am 8. September 1941 begann die Belagerung von Petersburg<sup>8</sup>, das damals noch Leningrad hieß. Deutsche und finnische Truppen schlossen den Belagerungsring um die 3-Millionen Stadt. Während der Belagerung von 872 Tagen sind etwa 1,1 Millionen Menschen gestorben.
- ANT:** Verhungert?
- FRI:** Ja, die meisten, aber auch manche durch Kälte und durch Artilleriebeschuss. In einer Anweisung vom 22. September 1941 heißt es: „Der Führer hat beschlossen, die Stadt Leningrad vom Erdboden zu vertilgen“.
- ANT:** Davon habe ich noch nie gehört!
- FRI:** In einer Schweizer Zeitung heißt es dazu: „Die Erinnerung daran ist im Westen blass geblieben!“ Das stimmt – Stalingrad ist den meisten bekannt, Leningrad nur wenigen!
- ANT:** Hast Du noch mehr Historisches aus dem September?
- FRI:** Es ist 95 Jahre her: am 15. September 1916 setzte das britische Militär<sup>9</sup> *erstmal*s

<sup>5</sup> Geschichtszeichen oder politisches Irrlicht? (NZZ 10.9.2011)

Die großen Hoffnungen sind der Ernüchterung gewichen (NZZ 10.9.2011)

<sup>6</sup> Hauptseite/Jahrestage/September (Wikipedia 29.9.2011 unter: <http://de.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:Hauptseite/Jahrestag/September>)

<sup>7</sup> Zweiter Weltkrieg (Wikipedia 3.10.2011 unter: [http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Zweiter\\_Weltkrieg](http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Zweiter_Weltkrieg))

<sup>8</sup> Im Strudel der erstarrten Zeit (NZZ 3.9.2011)

<sup>9</sup> Der erste Einsatz – Flers 1916 (Wikipedia 3.10.2011 unter: [http://de.wikipedia.org/wiki/Mark\\_I\\_\(Panzer\)#Der\\_erste\\_Einsatz\\_.E2.80.93\\_Flers\\_1916](http://de.wikipedia.org/wiki/Mark_I_(Panzer)#Der_erste_Einsatz_.E2.80.93_Flers_1916))

- PAP:** Militär gehört abgeschafft!
- FRI:** Hast ja recht, Frieda! Am 15.September vor 95 Jahren setzten die britischen Truppen erstmals einen Panzer ein – auch der gehört abgeschafft!
- ANT:** Und heute gibt es ganze Armeen von Panzern; und für manche deutsche Firma sind Panzer ein Bombengeschäft!
- FRI:** In China<sup>10</sup> ist der 18.September ein ganz wichtiger Feiertag! Morgens um 9:18 Uhr heulen die Sirenen, Schulkinder pilgern im Klassenverband zu Gedenkstätten, das Fernsehen bringt patriotische Filme.
- ANT:** Und was feiern die da?
- FRI:** Es ist in diesem Jahr 80 Jahre her, dass japanische Truppen<sup>11</sup> die Mandschurei – ein Teil Chinas – überfallen haben. Und sie haben dann große Teile Chinas besetzt und bis 1945 besetzt gehalten.
- ANT:** 1945? Das war doch das Ende des 2.Weltkriegs!
- FRI:** Ja, da hast Du recht! Deswegen wird dieser chinesisch-japanische Krieg auch von manchen Historikern zum 2.Weltkrieg gerechnet. Es gab dabei etwa 20 Millionen chinesische und 3 Millionen japanische Kriegstote.
- ANT:** Und der Anlaß?
- FRI:** Es gab schon lange Gegensätze zwischen Japan und China. Japan suchte nach einem Vorwand für einen Krieg gegen China. Da hat ein japanischer Offizier eine kleine Sprengladung an einer Eisenbahnstrecke angebracht, zu klein um den Zug zum Entgleisen zu bringen. Die Japaner beschuldigten daraufhin chinesische Saboteure den Zug in die Luft sprengen zu wollen – der Krieg begann.
- ANT:** Es ist übrigens am 19.September genau 20 Jahre her, dass sie die Gletschermumie<sup>12</sup> „Ötzi“ in den Südtiroler Alpen gefunden haben; der hatte dort ungefähr 5300 Jahre im Eis gelegen.
- FRI:** Das hat aber nichts mit Krieg oder Frieden zu tun!
- ANT:** Doch, sie haben festgestellt, dass Ötzi durch einen Speer oder so getötet wurde!
- FRI:** Damit war dann seine Ruhe dahin!
- ANT:** Am 26.September 1971 begann der neue Winterfahrplan<sup>13</sup> *der Bahn mit der*
- FRI:** Anton! Am 26.September 1961 begann der Bau der Mauer<sup>14</sup> – das ist doch vielleicht etwas wichtiger!
- ANT:** Wieso? Die Mauer ist doch weg, die Intercitys gibt es immer noch! Die haben nämlich im Winterfahrplan 1971 im 2-Stunden-Takt zwischen 33 Städten begonnen.

<sup>10</sup> Die Chiffre „9 Uhr 18“ (NZZ 16.9.2011)

<sup>11</sup> Mukden-Zwischenfall (Wikipedia 3.10.2011 unter: <http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Mukden-Zwischenfall>)

<sup>12</sup> Die Entdeckung/Ötzi (Südtiroler Archäologiemuseum unter: <http://www.iceman.it/de/node/9>)

<sup>13</sup> Intercity (Wikipedia 3.10.2011 unter <http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=InterCity>)

<sup>14</sup> Bau der Mauer (aus Wikipedia Jahrestage September – an diesem Tag starb Olga Segler, die aus dem Fenster in den Westen gesprungen war und dabei schwer verletzt wurde – die Mauer wurde vorher gebaut – hier ist uns ein Fehler unterlaufen)

- FRI:** Na ja, da weiß ich noch was besseres: am 20. September 2001 verkündete George W. Bush<sup>15</sup> in einer Rede vor dem Kongress den „Krieg gegen den Terror“.
- ANT:** Der immer noch weiter läuft! Kann man das sagen?
- FRI:** Na klar! Und – da haben wir schon vor kurzem darüber gesprochen: 29. September 1911 – Italien erklärt dem Osmanischen Reich<sup>16</sup> den Krieg, weil die Tripolitanien und die Cirenaika nicht an Italien abgeben wollten.
- ANT:** Frechheit! Und wenige Tage vorher – am 17. September 1911 beginnt in Wien die sogenannte Teuerungsrevolte<sup>17</sup>: aus Protesten gegen steigende Preise, besonders von Brot und Miete, wird die blutige Niederschlagung eines Aufstandes.
- FRI:** Na, hoffentlich passiert so was nicht in Griechenland und den anderen notleidenden Ländern, die von der EU immer neue Vorschriften bekommen!
- ANT:** Hast Du noch was?
- FRI:** Was ohne Krieg und Frieden! Es ist etwas aus dem Computerbereich! Der Chaos Computer Club<sup>18</sup> feiert am 12. September seinen 30. Geburtstag!
- ANT:** Herzlichen Glückwunsch! Und weiter?
- FRI:** Sag‘ mal, Anton; wie groß ist die Festplatte in Deinem Computer?
- ANT:** Weiß ich nicht – irgendwas mit vielen Gigabyte!
- FRI:** OK! Am 4. September 1956 – also vor 55 Jahren – brachte eine Firma die IBM 350<sup>19</sup> heraus, die erste Festplatte. Sie bestand aus 50 im Abstand aufgeschichteten runden Platten von 61 cm Durchmesser, beidseitig beschreibbar mit je 100 Spuren, die sich mit 1200 Umdrehungen pro Minute drehen.
- ANT:** War wohl recht groß, das Ding?
- FRI:** Ja, ein Meter 70 hoch, 1 Meter 50 breit und 74 Zentimeter tief mit einem Gewicht von etwa 1000 kg.
- ANT:** Und die technischen Daten?
- FRI:** Zugriffszeit 600 Millisekunden, Kapazität etwa 5 Megabyte.
- ANT:** Und was kostete das Unikum?
- FRI:** Du konntest es nur mieten, für etwa 10.000 DM pro Monat.
- ANT:** Da kann man mal sehen, wie sich die Welt verändert hat!
- FRI:** Na ja, die Technik! Was Krieg und Frieden angeht, da hat sich nicht so unendlich viel verändert.
- ANT:** Ja, Krieg ist immer noch eine Fortsetzung der Politik mit anderen Mitteln!

<sup>15</sup> Krieg gegen den Terror Proklamation (Wikipedia unter: [http://de.wikipedia.org/wiki/Krieg\\_gegen\\_den\\_Terror#Proklamation](http://de.wikipedia.org/wiki/Krieg_gegen_den_Terror#Proklamation))

<sup>16</sup> Italienisch-Türkischer Krieg (Wikipedia 3.10.2011 unter: [http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Italienisch-Türkischer\\_Krieg](http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Italienisch-Türkischer_Krieg))

<sup>17</sup> Teuerungsrevolte 1911: Ottakring im Ausnahmezustand (Die Presse, Wien – unter: [http://diepresse.com/home/wirtschaft/hobbyoekonom/691933/Teuerungsrevolte-1911\\_Ottakring-im-Ausnahmezustand](http://diepresse.com/home/wirtschaft/hobbyoekonom/691933/Teuerungsrevolte-1911_Ottakring-im-Ausnahmezustand))

<sup>18</sup> Die guten Hacker werden 30 (Zeit-Online 9.9.2011 unter: <http://www.zeit.de/2011/37/Chaos-Computer-Club>)

<sup>19</sup> Vom lahmen Riesen zum flotten Winzling – 50 Jahre Festplatte (TEC Channel 13.9.2006 unter: [http://www.tecchannel.de/storage/komponenten/447433/50\\_jahre\\_festplatte\\_vom\\_lahmen\\_riesen\\_zum\\_flotten\\_winzling/index3.html](http://www.tecchannel.de/storage/komponenten/447433/50_jahre_festplatte_vom_lahmen_riesen_zum_flotten_winzling/index3.html))

- FRI:** Da hast Du recht..... und Du hast sicher schon mal was von der „Freien Senne“ gehört?
- ANT:** Was? „Freie Senne“? Noch nie gehört! Du hast mal was von der „Freien Heide“ erzählt, aber die Freie Senne kenne ich nicht, wo soll die denn sein?
- FRI:** In der Nähe von Paderborn, in Ostwestfalen. Dort gibt es Wald, Heide und sogar Heidschnucken.<sup>20</sup>
- ANT:** Heidschnucken? Sind die besonders schnuckelig?
- FRI:** Das sind besondere Schafe, die aber meist Hörner haben.
- ANT:** Wald, Heide, Schafe, klingt unendlich friedlich, ....
- FRI:** Aber in dieser „friedlichen“ Senne befindet sich seit etwa 50 Jahren ein 116 Quadratkilometer<sup>21</sup> großer Truppenübungsplatz.
- ANT:** Das darf doch nicht wahr sein, und wer „übt“ denn dort, bestimmt die Bundeswehr.
- FRI:** Auch die Bundeswehr! Aber der Truppenübungsplatz wird vor allem von den Britischen Streitkräften im Rahmen der NATO betrieben<sup>22</sup>. Dort üben die Briten, aber auch andere NATO-Staaten und die Bundeswehr.
- ANT:** Jagen die die Heidschnucken? Oder was macht dort das verdammte Militär....
- PAP:** Militär gehört abgeschafft!
- FRI:** Die üben dort den Häuserkampf....
- ANT:** Was??? Mitten im Wald und Flur, wo sind denn da Häuser?
- FRI:** Die Britische Armee hat vier<sup>23</sup> sogenannte Kampfdörfer im Stil afghanischer Dörfer errichtet, damit die Soldaten auf den echten Häuserkampf vorbereitet werden<sup>24</sup>, sogar jedes mit einer Moschee!
- ANT:** Hier kämpfen sie an der Moschee und dann kommen sie nach Afghanistan?
- FRI:** Genau so ist es, Mitte September wurden 5.000 britische Soldaten aus Paderborn-Sennelager zu einem sechsmonatigen Einsatz in die südafghanische Provinz Helmand geschickt<sup>25</sup>.
- ANT:** Die armen Kerle!

<sup>20</sup> Truppenübungsplatz Senne (Wikipedia unter: [http://de.wikipedia.org/wiki/Truppenübungsplatz\\_Senne#Landschaftsbild](http://de.wikipedia.org/wiki/Truppenübungsplatz_Senne#Landschaftsbild))

<sup>21</sup> Truppenübungsplatz Senne (Wikipedia unter: [http://de.wikipedia.org/wiki/Truppenübungsplatz\\_Senne#Heutige\\_Nutzung](http://de.wikipedia.org/wiki/Truppenübungsplatz_Senne#Heutige_Nutzung))

<sup>22</sup> Der Truppenübungsplatz nach 1945 (Wikipedia unter: [http://de.wikipedia.org/wiki/Truppenübungsplatz\\_Senne#Heutige\\_Nutzung](http://de.wikipedia.org/wiki/Truppenübungsplatz_Senne#Heutige_Nutzung))

Aktion „Freie Senne“ (Friedensforum 6/2010 Seite 4 unter: <http://www.friedenskooperative.de/ff/ff10/6-21.htm>)

<sup>23</sup> Briten wollen länger bleiben (Mindener Tageblatt 21.5.2011 unter: [http://www.mt-online.de/lokales/regionales/4508286\\_Briten\\_wollen\\_laenger\\_bleiben.html](http://www.mt-online.de/lokales/regionales/4508286_Briten_wollen_laenger_bleiben.html))

<sup>24</sup> Keine Kampfdörfer- Für eine Freie Senne (Grundrechtekomitee November 2010 Seite 4 unter: <http://www.grundrechtekomitee.de/sites/default/files/Info%204-2010-I.pdf>);

Üben für den Krieg? (Sozialistische Zeitung 08.09.2011 unter: <http://www.sozonline.de/2011/09/uben-fur-den-krieg/>)

<sup>25</sup> 5.000 britische Soldaten aus Paderborn nach Afghanistan (Neue Westfälische 17.9.2011 unter: [http://www.nw-news.de/lokale\\_news/paderborn/paderborn/4989200\\_5.000\\_britische\\_Soldaten\\_aus\\_Paderborn\\_nach\\_Afghanistan.html?em\\_cnt\\_page=1](http://www.nw-news.de/lokale_news/paderborn/paderborn/4989200_5.000_britische_Soldaten_aus_Paderborn_nach_Afghanistan.html?em_cnt_page=1))

- FRI:** Die Bevölkerung muss aber auch leiden! Im September waren vermehrt Tiefflieger zu hören; außerdem wurden Fallschirmjäger und Material über dem Truppenübungsplatz abgesetzt<sup>26</sup>.
- ANT:** Da werden die Bewohner aber mächtig gestört.
- FRI:** Vielleicht nicht mehr ewig, denn die Briten wollen bis 2020 ihre Truppen aus dem Senne-Gebiet zurückziehen, dann ist dort ein Nationalpark Senne geplant.<sup>27</sup>.
- ANT:** Nationalpark Senne? Das wär' doch was!
- FRI:** Die rot-grüne Landesregierung in Nordrhein-Westfalen will zwar den Nationalpark, aber sie will die „Nationalpark-konforme militärische Nutzung“<sup>28</sup> fortsetzen.
- ANT:** Das ist ja das Allerletzte.
- FRI:** Viele Gruppen protestieren dagegen, aber es gibt auch Leute, die froh über die Soldaten in der Senne sind...
- ANT:** Bestimmt, weil sie angeblich Arbeit schaffen,
- FRI:** In Holte-Stukenbrock hat sich sogar ein Verein gegründet mit dem Namen: „Verein zum Erhalt des TrÜpl Senne e.V.“<sup>29</sup>
- ANT:** Trüffel Senne e.V. - gibt es dort auch Pilze ??
- FRI:** TrÜpl – das ist die Abkürzung für Truppenübungsplatz. Anscheinend liegt ihnen der Naturschutz am Herzen, in einem Zeitungsartikel werden sie zitiert mit: „ Der beste Schutz für die wertvolle Sennelandschaft ... ist aber der Truppenübungsplatz“<sup>30</sup>.
- ANT:** Doch wohl kaum, wenn Panzer durch die Senne brettern.
- FRI:** Wenn Du mehr über den Widerstand gegen die militärische Nutzung der Senne erfahren willst, musst Du nur die Internetseite der Paderborner Initiative gegen den Krieg aufrufen: [www.initiative-gegen-krieg-paderborn.de](http://www.initiative-gegen-krieg-paderborn.de)
- ANT:** Initiative gegen Krieg Paderborn. Toll, und ich dachte, Paderborn, das wäre so *ein schwarzes Nest mit...*
- FRI:** Vorurteil, Anton, ... und hier die Forderungen des Hövelhofer Appells vom letzten Ostermarsch: sofortige Einstellung der Kriegsübungen in der Senne und Abbau der Kampfdörfer ,

<sup>26</sup> Tiefflieger über Ostwestfalen (Neue Westfälische 7.9.2011 unter: [http://www.nw-news.de/owl/4941967\\_Tiefflieger\\_ueber\\_Ostwestfalen.html](http://www.nw-news.de/owl/4941967_Tiefflieger_ueber_Ostwestfalen.html))

<sup>27</sup> Üben für den Krieg? (Sozialistische Zeitung 08.09.2011 unter: <http://www.sozone.de/2011/09/uben-fur-den-krieg/>)

Widerstand gegen Kriegsvorbereitung (AG Friedensforschung 2.12.2010 unter: <http://www.ag-friedensforschung.de/regionen/Afghanistan/senne.html>)

<sup>28</sup> Neues Gutachten: Truppenübungsplatz ist auch als Nationalpark geeignet (Neue Westfälische 27.9.2011 unter: [http://www.nw-news.de/lokale\\_news/paderborn/paderborn/5038601\\_Neues\\_Gutachten\\_Truppenuebnungsplatz\\_ist\\_auch\\_als\\_Nationalpark\\_geeignet.html?em\\_index\\_page=2](http://www.nw-news.de/lokale_news/paderborn/paderborn/5038601_Neues_Gutachten_Truppenuebnungsplatz_ist_auch_als_Nationalpark_geeignet.html?em_index_page=2))

<sup>29</sup> „Die Briten sind hier willkommen“ (Pressespiegel der Initiative gegen Krieg Paderborn: WB\_SHS 26.03.2011 unter: [http://www.initiative-gegen-krieg-paderborn.de/texte/WB\\_Die%20Briten%20sind%20willkommen.pdf](http://www.initiative-gegen-krieg-paderborn.de/texte/WB_Die%20Briten%20sind%20willkommen.pdf))

<sup>30</sup> Verein zum Erhalt des TrÜpl Senne e.V. (unter: <http://www.truebpl-senne.de/Seite1.htm>)  
 „Die Briten sind hier willkommen“ (Pressespiegel der Initiative gegen Krieg Paderborn: WB\_SHS 26.03.2011 unter: [http://www.initiative-gegen-krieg-paderborn.de/texte/WB\\_Die%20Briten%20sind%20willkommen.pdf](http://www.initiative-gegen-krieg-paderborn.de/texte/WB_Die%20Briten%20sind%20willkommen.pdf))

Schluss mit dem Krieg in Afghanistan, eine zivile Nutzung der Senne und Schutz für Mensch und Natur<sup>31</sup>.

**ANT:** Friederike, ich bin ja nicht von dort – da kann ich bestimmt nicht unterschreiben!

**FRI:** Irrtum, Du kannst unterschreiben. Hier die Adresse: [www.unsere-senne.de](http://www.unsere-senne.de). Die Unterschriftensammlung wird dann dem Kriegsminister in Berlin übergeben.

**ANT:** Das erledige ich sofort!

**FRI:** Ich hab schon unterschrieben.

**ANT:** Der Franz hat gesagt, wir sollen am 3. Dezember unbedingt zur Demo<sup>32</sup> nach Bonn fahren!

**FRI:** Du bist gut, dazu haben wir doch selbst aufgerufen!

**ANT:** Alle mal her hören: Demo Bonn am 3.Dezember – worum ging es da gleich wieder?

**FRI:** „Dem Frieden eine Chance – Truppen raus aus Afghanistan!“ Und alles Nähere findest Du unter [www.afghanistanprotest.de](http://www.afghanistanprotest.de).

**ANT:** [www.afghanistanprotest.de](http://www.afghanistanprotest.de) und im übrigen: Militär gehört abgeschafft!

**PAP:** Militär gehört abgeschafft!

---

<sup>31</sup> Hövelhofer Appell, 23.04.2011 (<http://www.initiative-gegen-krieg-paderborn.de/texte/Hoevelhofer%20Appell-DIN-Afarbe.pdf>)

<sup>32</sup> Truppen raus aus Afghanistan (Flugblatt Protestbündnis gegen Petersberg II unter: <http://www.afghanistanprotest.de/fileadmin/material/PB2AUFR-1.pdf> siehe Anhang) Weiterer Protest ist not-wendig (Reiner Braun in Zivilcourage 3/2011 Seite 8)

## Anhang

Auszug aus dem Aufruf zur Demo am 3.12.2011

Auf die Terroranschläge vom 11. September 2001 reagierten die USA sowie die NATO mit dem Krieg in Afghanistan. Im Dezember vor zehn Jahren wurde auf der Petersberger Konferenz bei Bonn eine provisorische Regierung für Afghanistan unter Präsident Karzai eingesetzt – wenige Tage später beschloss der UN-Sicherheitsrat den ISAF-Einsatz. Nun lädt die Bundesregierung für den 5. Dezember 2011 erneut auf den Petersberg ein. Die kriegführenden Staaten werden hier zusammenkommen, um über die Zukunft Afghanistans zu beraten. Delegierte aus 90 Ländern sowie NGO's sollen vorgeblich über „Friedensperspektiven“ diskutieren – doch die Realität sieht anders aus: Seit einem Jahrzehnt führt die NATO in Afghanistan unter dem Vorwand der „humanitären Intervention“ und des „Krieges gegen den Terror“ einen Krieg für wirtschaftliche und machtpolitische Interessen. Die Bilanz: Jahr für Jahr steigende Opferzahlen, insbesondere unter der Zivilbevölkerung, zerstörte Infrastruktur, massive Unterernährung, unbehandelte Krankheiten, sinkende Lebenserwartung, wachsende Gewalt gegen Frauen.

Trotz alledem werden Menschen, die vor Krieg, Zerstörung und Not flüchten, mit Militär und Polizeieinheiten, wie z.B. FRONTEX mit Gewalt von Europa ferngehalten. Die Bundeswehr beteiligt sich an diesem Krieg und trägt Schuld an Kriegsverbrechen, wie z.B. dem Massaker bei Kunduz. Der jährlichen Verlängerung des parlamentarischen Mandates steht die mehrheitlich ablehnende Haltung der Bevölkerung entgegen: Es mangelt der Bundeswehr nicht nur an SoldatInnen, sondern auch an breiter Akzeptanz dafür, Krieg als Mittel der Politik zu führen. Mit dem Ziel dieses zu ändern, wird die Gesellschaft auf allen Ebenen zunehmend militarisiert. Die Reform der Bundeswehr bedeutet, dass die Bundeswehr an Schulen Rekruten wirbt, im Innern zum Einsatz kommt und zur Interventionsarmee umgestaltet wird.

Nun kündigt die Bundesregierung an, bei der zweiten Afghanistan-Konferenz auf dem Bonner Petersberg über „politische Lösungen“ und „Truppenabzug“ diskutieren zu wollen – eine reine Farce. De Facto sollen in Zukunft vermehrt afghanische Militärs und Polizisten ausgebildet werden, um stellvertretend für die NATO den Krieg fortzusetzen, den Großteil der Opfer zu stellen und, weiterhin von der NATO kontrolliert, selbst für „Sicherheit“ zu sorgen.

Gleichzeitig will die NATO als „Krisenmanagement“ die Zivil-Militärische Zusammenarbeit (ZMZ) forcieren – die enge Integration politischer, militärischer, wirtschaftlicher, humanitärer und polizeilicher Instrumente. Was früher zivil war, wird heute militärischen Zielen untergeordnet. So wird z.B. auch „Entwicklungshilfe“ zum Bestandteil der NATO-Strategie.

Wir lassen uns nicht täuschen: Was wie eine „Friedensperspektive“ klingt, soll der Fortsetzung internationaler militärischer Interventions- und Besatzungspolitik dienen. Krieg bedeutet immer: Tod, Folter, Vergewaltigungen, Menschenrechtsverletzungen – so aktuell auch in Libyen.